Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 1 (1885)

Heft: 24

Register: Arbeitsnachweis-Liste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Bahl ber Schüler betrug 2084, wovon 1905 über 15 Jahre

Der Chaisen= und Wagenbau. Herausgegeben von Georg Meitinger in München. 1. Jährlich 12 Rummern mit Plan-zeichnungen 12 Mark. 2. Dazu 24 Wagenzeichnungen 16 Mark. 3. Diese koloriert 20 Mark. 4. Ohne Plan= und Wagen= zeichnungen 10 Mart. Erscheint am 1. jeden Monats.

Der Chaifen- und Wagenbau gehört zu jenen Sandwerken, welche in ihrem ganzen Schaffen der Mode unterworfen find. So wie die Gefellschaft, für welche der Wagenbauer größten= theils arbeitet, in ihrem Anguge stets das Neueste der Mode verlangt, so muß ihr der Wagenbauer auch immer und immer wieder neue und elegante Formen bieten. Es ist daher für wieder neue und elegante Formen bieten. Es ist daher für diesen auch dringend nothwendig, sich durch gute Beröffentslichungen auf dem Laufenden zu erhalten, denn Stillstand ist für ihn Ausscheiden aus der Konkurrenz. Wer einmal die sompflizirten Zeichnungen und Formen des Wagenbauers näher studirt hat, nunk auch die Nothwendigkeit einer durch einen Fachmann hergestellten Zeichnung einsehen. In der vorliegenden Zeitschrift haben wir es nun mit einer Beröffentlichung zu thun, welche die Welden Abstraumen pollogie gewilder Klegende neuer Wegende welche diefen Bedingungen vollauf genügt. Elegante neue Wagen= zeichnungen, veröffentlicht und näher erläutert durch einen in feinem Fache viele Jahre thätigen Praktiker, muffen dem Hand-werter brauchbares Material in die Hand geben. Wir empfehlen daher das Abonnement auf den Chaisen- und Wagen-ban den in unserem Schweizergebiet so zahlreich vertretenen Wagenbauern angelegentlichst, und zwar umsomehr, als es bei dem herrschenden Mangel an brandbaren Berken dem Handwerfer schwer fallen wird, das Nichtige, aus dem er immer neue und auch verwerthbare Ideen schöpfen kann, zu treffen. 12, 16, 20 oder 10 Mark find gleich 15, 20, 25 oder 12 2 Fr. Auch ein ganzes Album von 50 eleganten Wagenzeichnungen, auf starken, weißen Karton gedruckt, 16 = 24 Cm. Größe, sind bei Georg Meitinger für 15 Mark (18 Fr. 75 Rp.) zu haben. Die Zeitung nimmt auch Inferate auf per Zeile 50 Pf., bei Wiederholung bedeutenden Rabatt.

Untenstehend bringen wir eine Ginfpannerzeichnung aus Mr. 47 dieser Zeitung, die Nr. 1185 von Franz Kaver Elb aus Ravensburg gezeichnet. Die Räder dieses Wagens sind 79 und 106 Cm. hoch, der Sitz 47 lang, 31 /2, hoch und voran ist der Kasten 52 Cm. lang zum Füße ausstrecken. Der Maßstab der Zeichnung ist 1/44; 3u 1/45 werden die Räder 81 und 110 Cm. hoch werden. Diese Zeitung hat seit ihrem Bestehen über 1200 Muster von Wagen schon veröffentlicht.

Briefwechsel für Ille.

Serr J. M. in Fahrwangen. Laffen Sie fich bie Statuten folgender Settionen des schweiz. Gewerbevereins tommen: Margan: Handwerfer- und Gewerbeverein. Bafel: Gewerbeverein. Bafel: Schweizerischer Schuhmachermeifterverein. Bern: Sandwerter- und Gewerbeverein. Brugg: Ginwohnerund Bewerbeverein. Burgdorf: Sandwerkerverein des Umts= bezirts. Chur: Sandwerter= und Bewerbeverein. Frauen= feld: Gewerbeverein. Glarus: Bandwerfer- und Gewerbe-verein. Herisau: Handwerfer- und Gewerbeverein. Hombrechtikon: Sandwerter- und Gewerbeverein. Sorgen: Bandbrechtikon: Handwerker und Gewerbeverein. Horgen: Halls werkere und Gewerbeverein. Langenthal: Gewerbeverein bes Antsbezirks Aarwangen. Lieftal: Gewerbeverein. Luzern: Gewerbeverein. Pfäffikon: Gewerbeverein. Richtersweit: Handwerker= und Gewerbeverein. Riesbach: Gewerbeverein. Romanshorn: Handwerker=, Handels= und Gewerbeverein. Derthurgan. Romanshorn: Öftschweiz. Urennacherverein. Schaffhaufen: Gewerbeverein. Schwyg: Sandwerkerverein. Solothurn: Gewerbeverein. Stäfa: handwerker- und Gewerbeverein. St. Gallen: Gewerbeverein. St. Gallen: Handwerter-verein. Stein a. Rh.: Gewerbeverein. Thalweil: Gewerbeverein. Ufter: Gewerbeverein. Wähen meil: Handwerfer= und Gewerbeverein. Balb (Zürich): Gewerbeverein. Binterthur: Gewerbeverein. Binterthur: Gewerbenuseum. Zug: Hand-werker= und Gewerbe Berein. Zürich: Kant. Gewerbeverein. Zürich: Gewerbeverein der Stadt. Zürich: Uhrenmacherverein der Stadt und Umgebung.

Submissions:Unzeiger.

Die Gemeinde Känikon eröffnet hiemit Konkurrenz über Erstellung einer zirka 750 Meter langen eisernen Wasserleitung von 150 Millimeter Lichtvelke, nehft den nötikigen Hydranten ze. Uebernahmsösserten bestehe man bis zum 19. Seyther. in verichfossenen Eingaben unter der Ausschrift, "Wasserversorgung Ränskon" an den Krälibenten der Baukonnisssion, Herrn Ferd. Filder, einzureichen, woselbst die bezüglichen Alane und Bauworichriften inzwischen zur gest. Einsicht offen liegen. Ueber die nothwendige Erabarbeit, sowie das Ausheben und Wieden Ausschriftung den 21. dies, Nachmittags 3 Ukr, im Zöwen dahler eine Absteigerung statt, zu welcher Uebernahmstustige freundlich eingesaden sind.
Der Gemeinberoth von Ausschlaft (1860)

Der Gemeinberath von Buchs (St. Gallen) ift Willens, die Erstellung der Marktstände mährend der laufenden Amtsdauer 1885 bis 1888 auf dem Konsturerszwege zu vergeben. Uebernahmslustigte mögen ihre Offerten beim Gemeindsamt aubrüngen, wo auch die Bedingungen erfahren werden tönnen. Eingabetermin Ende September.

Die Einwohnergemeinde Bögingen ist vorhabens, ihre Brunnseitung reinigen und theilweise neu einlegen zu lassen. Die diesbegüssichen Arbeiten wie Lieferung werben daher zur Konkurrenz ausgeschrieben. Für nähere Auskunft wende man sich an den herrn Gemeinbepräsibent oder an die Gemeindeschreiberei.

Urbeitsnachweis-Liste

"Illuftr. schweizer. Sandwerker=Zeitung".

Für jedesinalige Aufnahme eines Arbeitergefuches von 1 Zeile find zum Boraus nur 20 Ets. in Briefmarten einzufenden. — Unfer Blatt ift in allen Gefellenherbergen, Spitälern und Grenzpolizei-Bureaux der Schweiz aufgelegt, weßhalb Gesuche in dieser Arbeitsnachweis-Liste von bestem Exfolge sind.

Offene Stellen

für: 1 tüchtiger Baufpengler: 2 Glafer: 1 Schreinerlehrjunge:

1 Schreinergebülfe auf Dobel:

Schloffer:

Schlosser: Baichinenichlosser: füchtiger: schreiner, dauernde Unst.: state: Schreiner, dauernde Unst.: Schreiner auf Wöbel: Schlosser: Schlosser: Schlosser: Schlosser: Baichiner: Walergehilfen: Waler: Waler: Waler:

Maler: Steinhauer auf Ofenarbeit: 1 Hafner: 1 Malergehülfen:

bei Beistellen bei Meister:
Sam. With, Spengler, Ursenbach (Bern).
G. Denninger, Claice, Aussersstelle-Jürich, dr. Kildenmann, Vann und Möbelichreiner in Nechingen.
A. Allenipach, Schreiner, in Aleberuspunstelle-Lichten was der Geschleiber.
A. Claimper, Schosser, Ducks (St. Gallen).
A. Säger, Willmergen (Nargan).
Brunner, Kronenwicie, Wald (Jürich).
B. Litterlyach, Nicheruspunst (St. Gallen).
A. Litterlyach, Nicheruspunstelle.
B. Daubofer, Jug.
Gmil Stresser, Wald (Jürich).
Julianner, Kronenwicie, Wald (Jürich).
B. Balbofer, Jug.
Gmil Stresser, Wald (Jürich).
Julianner, Wald (Jürich).
Julianner, Waldfalden.
Joh., Haumerer, Walfsach. I. Dalif, Korfgad. Joh. Hammerer, Wolfhalben. Joh. Hammerer, Wolfhalben. Aug. Hohl, Wolfhalben.

Un unsere Seser.

Ginsendungen jeder Art für die "Illustrirte fchweiz, Handwerker-Zeitung" muffen jeweilen bis Mittwoch Worgen in den Händen der Redaftion fein, falls fie noch in die nächfte Rummer aufgenommen werden follen. Der Drud bes Blattes beginnt nämlich der großen Auflage wegen ichon am Donnerstag.

Wem noch Nummern fehlen wolle felbige sofort reflamiren, da später nicht mehr entfprochen werden fann.

Beste Bezugsquelle

in ächt reinsten Gold-, Silber- und Farbenbroncen, ächt geschlagenes Blattgold und Komposition-Blattgold, ächt geschlagenes Blattsilber und (Mixion-) Goldgrund. Ferner: Flüssige Vergoldung und flüssige Anreibeversilberung, sehr empfehlenswerth zum Ausbessern und Vergolden von Spiegel- u. Tableau-Rahmen, für Handwerker zum Versilbern von Theebretter, Kannen, Löffel, Forken, Stock- und Schirmknöpfen, Leuchter, Thürdrücker, Glockenzügen, Pferdegeschirren, Wagenleisten etc.

mit Gebrauchsanweisungen.

Flüssiger Fischleim, unübertroffenes, stärkstes Bindemittel für die grössten Treibriemen, Stein, Glas, Marmor, Alabaster, Meerschaum, Porzellan etc.

(67

Droguerie Lachen. Zu beziehen in de"

Walliser-

garantirt schönste Auswahl, 5 Kilo brutto, für Fr. 4. 40, ver-David Hilty, Weinbergbesitzer in Siders (Wallis).